Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09290386
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Löhrstraße 12
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 1976c
Bauwerksname	Oscar Schoene, Schreib- und Lederwaren-Großhandlung (ehem.)

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und Lagerhaus im Hof; historisierende Klinkerfassade mit Balkons, teilweise bleiverglaste Treppenhausfenster, ehemaliges Lagergebäude des Papier-, Schreibmaterialien- und Lederwarengeschäfts Oscar Schöne, ortsentwicklungsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

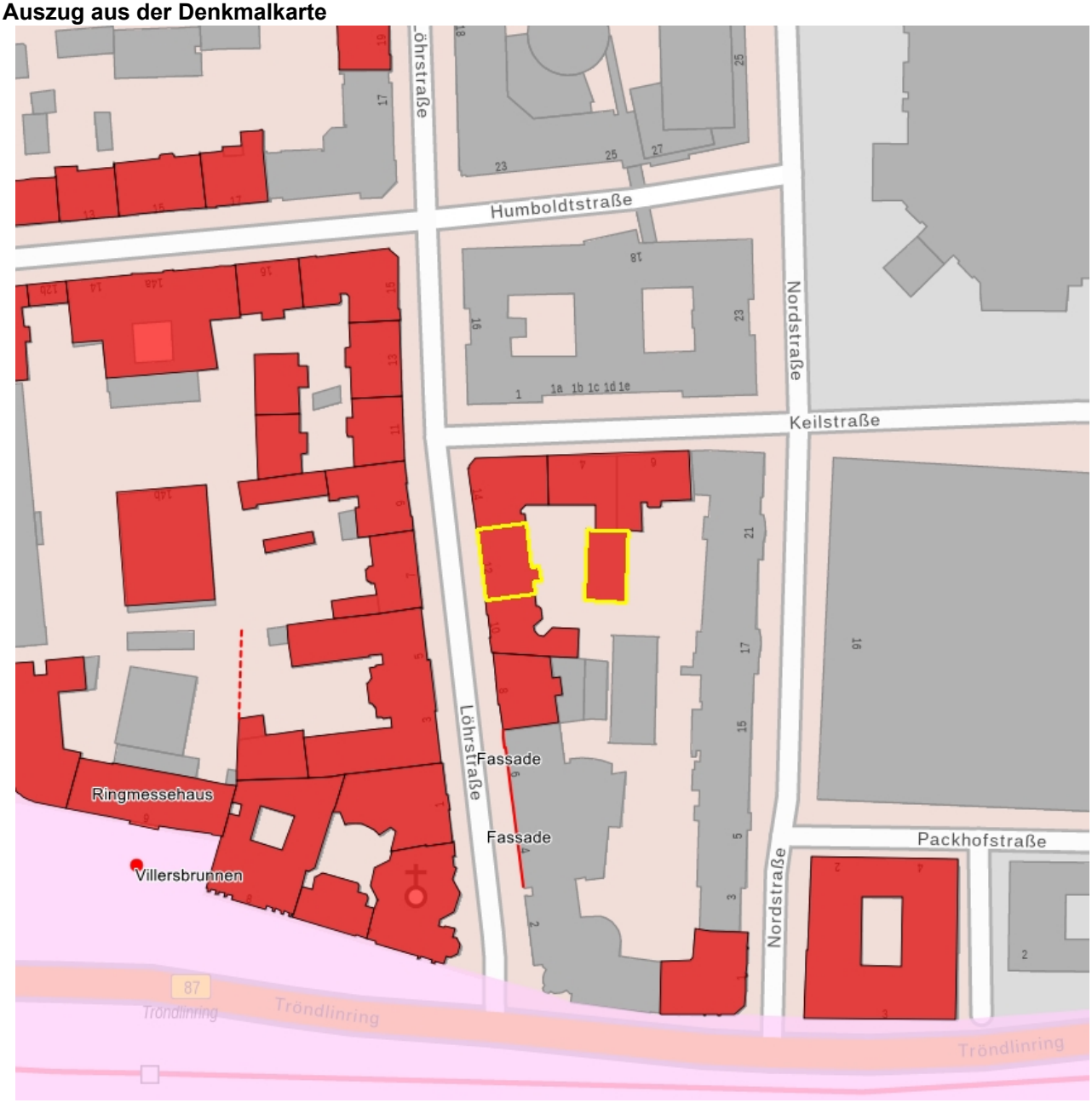
Bauantrag Januar 1896 von Architekt Hans Enger für den Kaufmann Oskar Schöne (Lederwaren- und Schreibmaterialien engros) auf ein Wohngebäude und Warenhaus.
Das Wohnhaus mit schlichter Ziegelfassade, durch Balkone mit Eisengitter und hervorgehobenen Verdachungen der jeweiligen Seitenachsen streng symmetrisch angelegt; die Anordnung der Dachhäuser ist auf diese Rhythmik bezogen.
Das Lagerhaus im Hof ist ein viergeschossiger Ziegelbau mit betont konstruktiv angelegter Fassade, wirkungsvoll gegliedert nur durch die rasterartige Fensteranordnung (ursprünglich Gummiwarenfabrik Reinshagen, seit 1951 Deutsche Handelszentrale Chemie, Abt. Gummi/Asbest).
LfD/1998/2002

Datierung	1896 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09290386 B**
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.